

TGD Tarifvereinbarung 2022

(Automatische Valorisierung gem. TGD Tarifierfassung 2019)

Die Tarifpartner Landwirtschaftskammer Österreich und Österreichische Tierärztekammer als Vertreter des jeweiligen Berufsstands vereinbaren auf Basis der TGD Tarifvereinbarung 2019, die weiterhin aufrecht bleibt, folgende Indexierung:

Dies erfolgt in Weiterführung der bisherigen Vereinbarungen auf Basis der TGD-VO und der weiterhin aufrechten TGD-Vereinbarung aus 2012. (Punkt D, TGD Paket 2012 Abs. 3 „Eine laufende Evaluierung bzw. Indexanpassung der Tarife wird bei Bedarf im Abstand von 2 Jahren im Einvernehmen zwischen den Vertragspartnern stattfinden“; ergänzt um die Vereinbarung 2019, durch die Indexsteigerungen im Ausmaß von mehr oder gleich 2 % zu einer Anpassung führen).

- Die Indexierung erfolgt gemäß dem vereinbarten Index-Rechenmodell (Mischindex Agrarpreisindex und Verbraucherpreisindex, wie in der Besprechung vom 17.01.2022 lt. Tabelle 3 Excel als Berechnungsgrundlage akkordiert) und ergibt ab 01.01.2022 eine Indexsteigerung von 7%.
- Alle TGD Tarife (inkl. Sockelbeträge, Beträge pro GVE und Obergrenze) der Vereinbarung zwischen LKÖ und ÖTK aus 2012 werden somit um 7% erhöht.
- Der TGD Stundentarif wird anhand der Indexierung und aufgerundet mit € 115,- festgelegt.
- Ab dem 3. Quartal 2022 sind die Gespräche zwischen Österreichischer Tierärztekammer und Landwirtschaftskammer Österreich wieder aufzunehmen,
 - im Sinne der rechtzeitigen Vorbereitung für eine allfällige Indexierung 2023,
 - der vertraglich vereinbarten Evaluierung (nach 4 Jahren) einer Reihe bisheriger und neuer Themenstellungen mit der Zielsetzung Ergebnis Anfang 2023,
 - um ein weiteres Auseinanderdriften des offiziellen Stundentarifs TÄ Honorarinformation und des TGD-Stundentarifs zu vermeiden.
- Nebenvereinbarungen wurden keine getroffen.
- Die TGD-Tarifvereinbarung 2022 (Autom. Valorisierung) tritt mit 01.01.2022 in Kraft.

Die in dieser Vereinbarung festgehaltenen Entgelte umfassen das tierärztliche Honorar (Nettobetrag) für TGD-Betreuung entsprechend den Vorgaben der TGD-Verordnung inklusive allfälliger Fahrtkosten sowie Dokumentations- und Aufarbeitungszeiten. Zu diesem Betrag kommt ein (allfälliger) im Land festzulegender Mitgliedsbeitrag für die Teilnahme am jeweiligen Landes-TGD, aus dem die Kosten für die Organisation abzudecken sind.

Wien, am 21.01.2022

(Zoom-meeting)

Für die Landwirtschaftskammer Österreich



Josef Moosbrugger
Präsident der
Landwirtschaftskammer Österreich



Für die Österreichische Tierärztekammer



Mag. Kurt Frühwirth
Präsident der
Österreichischen Tierärztekammer



Anlage:

- Berechnungsmethode zur TGD Tarifierung

Berechnungsmethode TGD Index 2010=100 (Mittelwerte von API u VPI)

	API q 2010=100	VPI Sept 2010=100	Mittelwert μ	Diff z VJ	Diff z Referenzjahr
2016, 3. Quartal	102,4	112,0	107,2		
2017, 3. Quartal	109,0	114,7	111,9	4,3%	
2018, 3. Quartal	108,0	117,0	112,5	0,6%	
2019, 3. Quartal	107,7	118,4	113,05	0,5%	
2020, 3. Quartal	107,7	120,1	113,9	0,75%	
2021, 3. Quartal*)	118,1	124,0	121,1	6,28%	7,077%

Quelle: Statistik Austria, VPI und API, eigene Berechnungen LKO

Beispiele für die nächsten Jahre:

	API q 2010=100	VPI Sept 2010=100	Mittelwert μ	Diff z VJ	Diff z Referenzjahr
2022, 3. Quartal	119,2	125,3	122,25	1,0%	0,99%
2023, 3. Quartal	120,3	127,0	123,65	1,1%	2,15%
2024, 3. Quartal	121,4	129,9	125,65	1,6%	1,6%
2025, 3. Quartal	127,8	130,5	129,15	2,8%	4,4%

	Wachstumsfaktor
Schwelle: 2%	1,02
Referenzwert	113,05
Schwellenwert	115,31

TGD Tarif in €
Valorisierung
oder: TGD Tarif + 7,077%

107,00
114,57
114,57

*) Basis= 100, Index=100
**) Referenzjahr= Jahr des Erreichens des Schwellenwertes und wird dadurch das Jahr für die nächste Berechnung